

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Rhee	<b>Interne Nr.</b>	106548
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b>
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>325</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Kartierung</b>	17.05.2017
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4949,8515
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Offenbereiche im nördlichen Teil des Gebietes, teilweise bis an den Fuß des Obergeorgswerder Deich heranreichend. Die Böden sind mesophil bis wenig feucht, die Bestände zeichnen sich durch eine hohe Streuauflage aus. Die überwiegend artenarmen und hochwüchsigen Bestände werden von Nitrophyten, Arten der Röhrichte und der feuchten Hochstaudenfluren eingenommen. Brennnessel, Rohrglanzgras und Schilf sind die häufigsten Arten, teilweise sind Dominanzbestände ausgebildet. Stellenweise sind Brombeergebüsche und einzelne Sträucher und Bäume zu finden. Vor allem in Deichnähe finden sich Zier- und Nutzgehölze. Der Deich wird über weite Strecken von Brombeeren eingenommen. Stellenweise wurden Gartenabfälle und Müll abgelagert.

In kleinflächigen feuchten Senken und Beetgräben ist eine geringere Vegetationsdeckung und eine höhere Artenvielfalt ausgebildet. Die Beet-Gräben verlaufen teilweise in OW-Richtung. Randlich Übergang zu dem sich anschließenden Weiden-Auwald.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	AKF	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	im Norden des Naturschutzgebietes "Die Rhee"		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wohnen, Verkehr, Naturschutzgebiet, Autobahn		
<b>Rechtswert (X)</b>	569111	<b>Hochwert (Y)</b>	5928723
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte	<b>Naturraum</b>	Elbinsel Wilhelmsburg (673.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wilhelmsburg (135)	<b>Gemarkung</b>	Wilhelmsburg (147)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Wilhelmsburger Elbinsel [ HH-2050 / Anteil: < 1% ], NSG Rhee [ HH-704 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

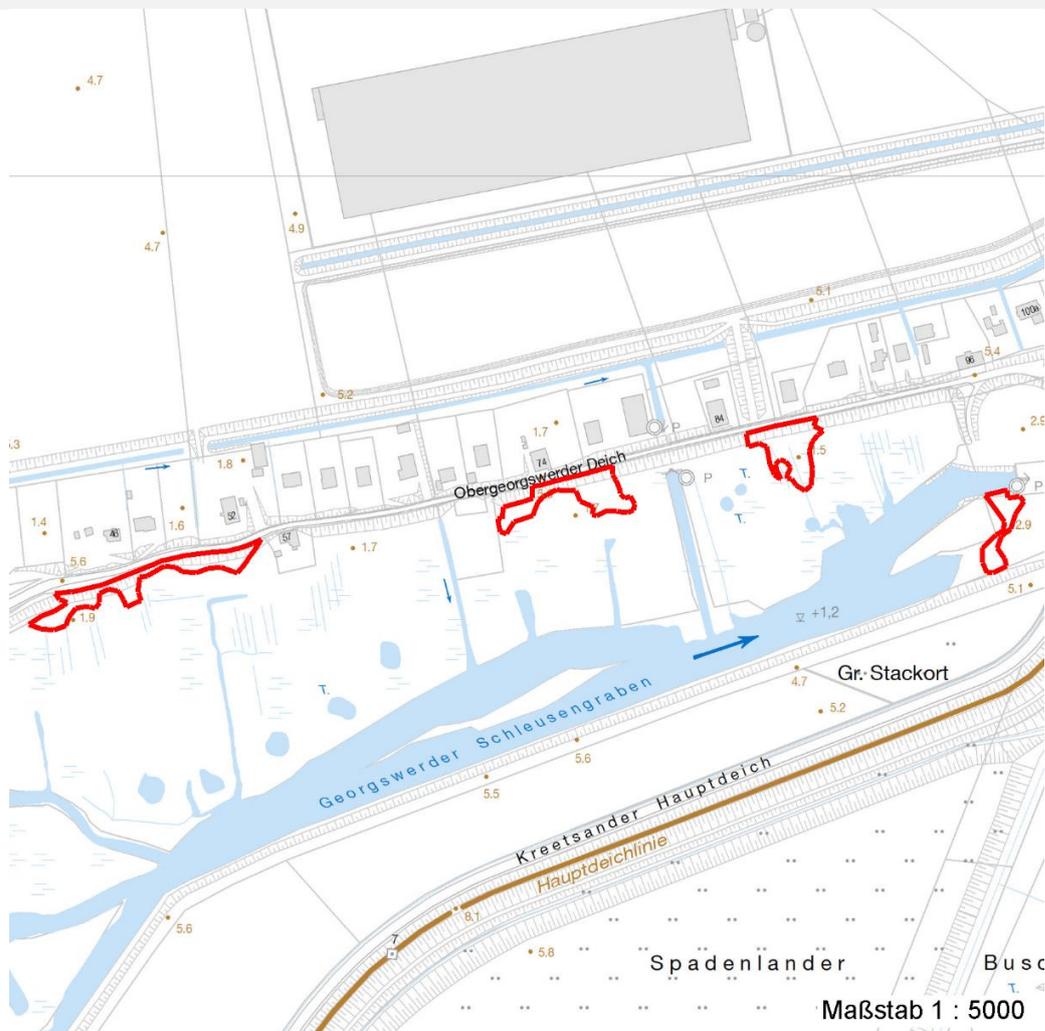
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Rhee	<b>Interne Nr.</b>	106548
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>325</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4949,8515
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
106548	37652	6828	27	28.08.2002	/	6830	21
106548	37809	6828	131	21.10.2010	/	6830	10013

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
58631	0	6828_325_170517_2.JPG	
58632	0	6828_325_170517_4.JPG	
58633	0	6828_325_170517_1.JPG	
58634	0	6828_325_170517_3.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Rhee	<b>Interne Nr.</b>	106548
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b>
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>325</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Kartierung</b>	17.05.2017
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4949,8515
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Ablagerung von Gartenabfällen Eutrophierung
zoologisch bedeutsame Strukturen Ziele der Entwicklung	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Entwicklung artenreicher Bestände der Hochstaudenfluren feuchter Standorte sollte ein Entwicklungsziel die Erhaltung von Offenbereichen sein, müssen diese frei gehalten werden. Entweder durch Nutzung oder durch Vernässung, so dass die Ausbreitung/ein Aufkommen von Gehölzen verhindert wird
Zielarten der Entwicklung	Symphytum officinale, Lysimachis vulgare, Thalictrum flavum, Lytrum salicaria, Filiendula ulmaria, Epilobium hirsutum, Stachys palustris, Lycopus europaeus, Scutellaria galericulata...
Maßnahmen	Rückdeichung, Ausdeichung - 3.16 Wasserstand anheben - 1.25

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6828_325_170517_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	6828_325_170517_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Rhee	<b>Interne Nr.</b>	106548
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>325</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4949,8515
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6828_325_170517_3.JPG	<b>Fotodatei</b>	6828_325_170517_4.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)	<b>Biototyp</b>	AKF
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

**Merkmal** **Wert**

### Boden

Feuchte 5 - frisch und mäßig frisch  
Stickstoffgehalt 7 - stickstoffreich

### Standort, Relief

Belichtung 8 - sonnig

### Veg. - Deckg./Ant.

2. Baumschicht 5 %  
Strauchschicht 5 %  
1. Krautschicht 90 %

### Veg. - Höhe

1. Krautschicht 0.80 m

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Rhee	<b>Interne Nr.</b>	106548
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6828</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Georgswerder
<b>Bearbeitung</b>	NAB	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>325</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	17.05.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	4	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	4949,8515
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,1
	<b>Stickstoff (N)</b>	sehr stickstoffreich	7,8
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,1
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Acorus calamus (Kalmus)	7	w																
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		S														
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	h																
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w													V			
Crataegus monogyna nordica (Nördlicher Weißdorn)	7	w																
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	z																
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w																
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		B1														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		B2														
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	z																
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	h																
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w																
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w																
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	h																
Phragmites australis (Schilf)	7	h																
Prunus cerasus (Sauer-Kirsche)	7	w		S														
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	z																
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	h																
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		B1														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w																
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w																
Senecio sarracenicus (Fluss-Greiskraut)	7	l												3	2 3			
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w																
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w																
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h																
														<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>		<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>
														<b>Anzahl Arten</b>		<b>24</b>		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland